

EXAMENUL NAȚIONAL DE DEFINITIVARE ÎN ÎNVĂȚĂMÂNT

20 aprilie 2017

Probă scrisă

LIMBA ȘI LITERATURA GERMANĂ MODERNĂ

Varianta 3

- Toate subiectele sunt obligatorii. Se acordă 10 puncte din oficiu.
- Timpul de lucru efectiv este de 4 ore.

SUBIECTUL I (60 de puncte)

SUBIECTUL I A (30 de puncte)

Literatur: Theodor Fontane, „Effi Briest“

- ◆ Identifizieren Sie die gegebene Textprobe, indem Sie die Literaturepoche bestimmen! Begründen Sie Ihre Entscheidung.
- ◆ Nennen Sie wichtige Merkmale (3) und wichtige Vertreter (2) dieser Literaturepoche!

Effi Briest (Fragment)

„Es steht so, daß ich unendlich unglücklich bin; ich bin gekränkt, schändlich hintergegangen, aber trotzdem, ich bin ohne jedes Gefühl von Haß oder gar von Durst nach Rache. Und wenn ich mich frage, warum nicht? so kann ich zunächst nichts anderes finden als die Jahre. Man spricht immer von unsühnbarer Schuld; vor Gott ist es gewiß falsch, aber vor den Menschen auch. Ich hätte nie geglaubt, daß die Zeit, rein als Zeit, so wirken könne. Und dann als zweites: ich liebe meine Frau, ja, seltsam zu sagen, ich liebe sie noch, und so furchtbar ich alles finde, was geschehen, ich bin so sehr im Bann ihrer Liebenswürdigkeit, eines ihr eignen heiteren Charmes, daß ich mich, mir selbst zum Trotz, in meinem letzten Herzenswinkel zum Verzeihen geneigt fühle.“

Wüllersdorf nickte. „Kann ganz folgen, Innstetten, würde mir vielleicht ebenso gehen. Aber wenn Sie so zu der Sache stehen und mir sagen: ‚Ich liebe diese Frau so sehr, daß ich ihr alles verzeihen kann‘, und wenn wir dann das andere hinzunehmen, daß alles weit, weit zurückliegt, wie ein Geschehnis auf einem andern Stern, ja, wenn es so liegt, Innstetten, so frage ich, wozu die ganze Geschichte?“

„Weil es trotzdem sein muß. Ich habe mir’s hin und her überlegt. Man ist nicht bloß ein einzelner Mensch, man gehört einem Ganzen an, und auf das Ganze haben wir beständig Rücksicht zu nehmen, wir sind durchaus abhängig von ihm.“

Ging es, in Einsamkeit zu leben, so könnt’ ich es gehen lassen; ich trüge dann die mir aufgepackte Last, das rechte Glück wäre hin, aber es müssen so viele leben ohne dies ‚rechte Glück‘, und ich würde es auch müssen und – auch können.“

SUBIECTUL I B (30 de puncte)

Grammatik:

- 1) Präsentieren Sie die Bildung und den Gebrauch von Konjunktiv II im Deutschen.
- 2) Exemplifizieren Sie mit 5 relevanten Beispielen (auch aus dem obigen Text).
- 3) Topik des Satzes mit Konjunktiv II (mindestens 2 Beispiele mit unterschiedlichen Wortstellungen, mindestens ein Beispiel, das typisch für Konjunktiv II ist!).

SUBIECTUL al II-lea

(30 de puncte)

Methodik:

Wie würden Sie diesen Text im Unterricht einsetzen? Bestimmen Sie:

- a) Zielgruppe (Alter und Niveaustufe nach dem Europäischen Referenzrahmen);
- b) Lernziele und Begründung;
- c) und entwerfen Sie dafür vier unterschiedliche Übungen (zu den 4 Fertigkeiten, zu Wortschatz oder Grammatik).